



Liebe Kundinnen und Kunden, Freunde und Interessierte unserer Bilder und Texte - "Bilder vom Licht" !

Aus ganzem Herzen danken wir den vielen Menschen, die sich über unsere letzte Aussendung "Überblick Weltgeschehen - Teil 2" so berührt gefühlt und uns hierzu dankbar geschrieben haben. Wir können gar nicht in Worten ausdrücken, wieviel uns dieses bedeutet. Dass soviele Menschen bereit sind, sich diese wirklich - sehr herausfordernden - Informationen anzusehen und im nächsten Schritt sich - innerlich - von den vorhandenen Begrenzungen zu befreien. Wir können einfach nur jedem Einzelnen von Ihnen hier **DANKE** sagen dafür, daß Sie immer wieder mutig aufs Neue aufstehen und weitergehen. Wir kennen dies aus unserem eigenen Leben, wie oft man täglich hinfällt und dennoch fühlt man innerlich, dass das Aufstehen und Weitergehen so wichtig ist. Es zeigt uns, dass in dieser gleichzeitig neuen Zeit (*trotz der vielen Turbulenzen und heftigen Planungen die man umsetzen möchte*) **unser wahres Sein** ganz zum Ausdruck kommen wird.

Wenn wir diese Zusammenfassungen schreiben, so ist auch in unserem Leben zu sehen, wie die "Kräfte" einen zu Fall bringen möchten. Denn wenn man der Wahrheit Raum gibt, so wird dieses für manches Geplante und manchen Planer "ungemütlich". So erlebten wir auch selbst heftige Angriffe in verschiedensten Formen. Aber wenn wir es schaffen immer wieder aufzustehen und weiterzugehen, uns immer "nach oben" - **in die Liebe und den Schutz Gottes ausrichten** - so erkennt man, dass man **gestärkt** und noch mehr **aufgerichtet** aus den Situationen hervorgeht. Dass es den inneren **Glauben noch mehr vertieft**, dass man **tatkräftiger** wird und dass man sieht und erlebt, wie sich die **Begrenzungen** (die eigenen und die von außen auferlegten) immer mehr auflösen.

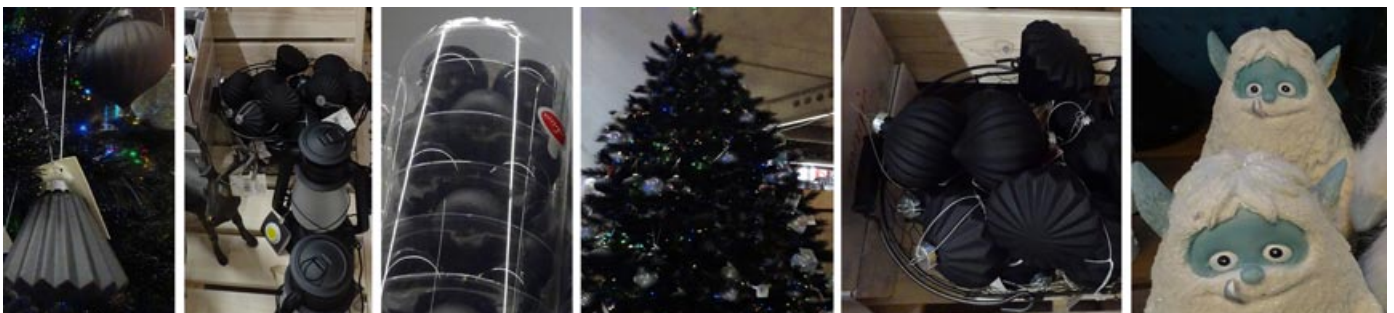
So fühlen wir auch in großer Freude, dass soviele Menschen **mit ihrem Willen, ihrer Hingabe**, trotz der vielen Herausforderungen gemeinsam an unserer Neuen Erde, **an der Freiheit** und der Verwirklichung der **Vollkommenheit** (*der inneren und äußeren*) mitwirken. Es gibt viele, die sich hierbei auch "alleine" fühlen und wir können tief nachempfinden, wie es Ihnen dabei ergeht. Vielleicht hilft Ihnen dieses: Schließen Sie ihre Augen und sehen Sie geistig die vielen Menschen vor sich und um sich herum, die genauso wie Sie, hier sind, um all das Gute zu verwirklichen. Fühlen Sie, wie Sie mit diesen vielen Menschen im Herzen verbunden sind. Denn es ist wirklich so, dass wir uns nur durch ein inneres - falsches - Gefühl "abgetrennt" "fühlen" - **es aber in Wirklichkeit niemals sind!** Denn immer sind wir **in der unendlichen Liebe Gottes - über unsere Herzen - mit der ganzen Schöpfung und jedem Wesen verbunden** - mit allen Menschen, den Tieren, mit der ganzen Natur. Unser Göttlicher Vater ist immer mit uns, all die geistigen und himmlischen Heerscharen sind in einer unendlichen Zahl an unserer Seite.

Gestern habe ich (SML) zu unserem Vater im Geiste gesagt: "*Gell Vater, Du bist immer bei uns.*" ("*Gell*" ist österreichisch und bedeutet "nicht wahr") Und es kam eine Liebeswelle über mich, dass mir die Tränen hochstiegen. Sprechen Sie ruhig öfters zu ihm und fühlen Sie, was geschieht. Nehmen Sie Verbindung auf, als wäre es das Selbstverständlichste auf der Welt. Denn es ist wirklich so. Er wartet darauf, dass wir es wieder als selbstverständlich ansehen, uns mit ihm auszu-

tauschen. **Jesus sagte dazu: "Ich und der Vater sind eins." Wir alle sind mit unserem Vater, mit unserer Quelle der bedingungslosen Liebe, mit unserem wahren Zuhause, eins!**

Da das letzte Schreiben sehr lange war, und wir jetzt wieder eine so heilige Zeit erleben dürfen - der schon baldigen und jetzt bereits spürbaren **Vorweihnachtszeit** - haben wir das Gefühl, erst wieder im **Februar** über das Weltgeschehen weiterzuschreiben. Wir werden dann näher auf das künstlich initiierte "Klima-Thema" eingehen, und auch auf die von Saudi-Arabien neu geplante, riesige "Mega-City" (**Smart-City**) "NEOM" (Bedeutung: "Neue Zukunft") - mit einer Größe von 26.000 qkm (angrenzend zu Jordanien / Israel / und Ägyptens Sinai-Halbinsel) (geplante Fertigstellung 2025). Alles soll mit 5G überwacht und zu 100% per Computer und Roboter gesteuert werden (es sollen mehr Roboter als Menschen dort leben), die Kinder sollen nur noch "holografische" Lehrer vor sich haben (d.h. keinen menschlichen Lehrer, sondern eine "Projektion" in der Luft) es sollen vollkommen neue "Welt"-Gesetze geschaffen werden, wo alles (alle Dienstleistungen und Steuerungsprozesse) durch Roboter übernommen und ausgeführt wird. So auch dass diese Roboter die Menschen überwachen und über sie entscheiden. China's Überwachungs-Vorläufer hilft dabei mit. Wie denken wir, heißt die Vision des Prinzen Salman ? "Vision 2030". Die erste Staatsbürgerschaft hat ein Roboter (KI = Künstliche Intelligenz) in Riad (Hauptstadt von Saudi-Arabien) 2017 bereits bekommen, nämlich "Sophia" (mit Bürgerrechten und Pflichten). Und dieser Roboter hat gegenüber den Menschen nicht die besten Absichten. Es sind wieder nächste Schritte in der Vorbereitung zu etwas Größerem, welches wir bereits beschrieben haben. Auch werden wir das Thema "Impfzwang" (Mrz. 2020) und das "Warum" hierzu aufgreifen.

Parallel zu diesen Themen und Weihnachtszeit ist in einem Baumarkt hier bei uns nun auch der erste **schwarze Christbaum** zum Verkauf ausgestellt. Mit schwarzen und grauen Christbaum-Kugeln, diversen anderen dunklen Teilen sowie dazugehörige schwarze Laternen, sowie Plüschtiere und Weihnachtsdeko mit Vampir-/Monsterzähnen - die jedoch nicht als solches gesehen werden. Die Weihnatskrippe mit der Heiligen Familie und dem Jesus-Kind - *die Geburt Christi als wahre Grundlage der Weihnachtszeit* - ist irgendwo abseits in einem seitlichen, kleinen Bereich "abgestellt" - sogar hier im bayrischen Raum, wo das den Menschen immer das Wichtigste war. Ein Mitarbeiter sagte, er verstehe gar nicht, warum die Kollegin solches bestellt hat und so **be-geister-t** davon ist, es gab soviele andere schöne Produkte zu bestellen wir alle wissen mittlerweile, warum.



Nützen wir deshalb die nächsten heiligen Wochen, wo jetzt schon die wundervolle große Kraft Gottes zu fühlen ist, um **bewusst die Liebe** in unserem Herzen - zuerst für uns selbst - und danach in alle anderen Bereiche auszusenden. Senden wir zu all den beschriebenen Strukturen die **Vergebung**, die **Liebe** und **das Licht Gottes**, so dass immer wieder aufs Neue eine Umwandlung geschehen kann. Als Ronald Bernard (ehemaliger Welt-Banker) aus diesen

dunklen Strukturen ausgestiegen ist und in seinen Videos darüber berichtet hat, bat er die Menschen:

"Bitte, betet für uns - es sind noch so viele in diesen Kreisen, die Hilfe benötigen, so dass auch sie frei werden können!"

Unsere Schreiben sollen helfen, dass wir diese heftigen Welt-Situationen und die Menschen die darin verwickelt und gefangen sind, nicht verurteilen (sonst erschaffen wir durch unseren Geist wieder "Verurteilung"), uns aber auch nicht einnehmen lassen davon, sondern dass wir erkennen können und mithelfen, diese Situationen zu heilen.

Wenn Sie in Ihrem Leben, durch die zu lösenden eigenen Lebensthemen, unsicher oder geschwächt sind, so lesen Sie die "Welt-Themen" bitte noch nicht. Es ist wichtiger sich zuerst selbst innerlich aufzurichten und erst danach, wenn man in sich gefestigt ist, sich ein klein wenig für die Themen zu interessieren. In herausfordernden Situationen, muss man sich zuerst selbst stabilisieren, sonst werfen einen diese Themen in noch tiefere Unsicherheiten. Wenn Sie sich aufrichten möchten, lesen Sie auch **die Newsletter aus den letzten Monaten und Jahren** - diese bleiben immer aktuell. Wir haben auf unserer Homepage unter dem Punkt "Newsletter als PDF" alle Newsletter **der letzten 3 Jahre** als Pdf-Datei zum Herunterladen aktiviert - **mit allen wichtigen göttlichen Themen**, die wir bisher beschrieben haben. So können Sie sich immer wieder mit den unterschiedlichen, aufrichtenden Themen stärken, wenn Sie dieses möchten.

Immer kann die Heilung jedoch - **zuerst** - nur in uns selbst geschehen - denn unser Innerstes ist auch der Spiegel im Außen. Denken wir in jedem Moment daran **uns selbst zu lieben** und **wertzuschätzen**, unser eigenes Leben aufzurichten und zu heilen, umso kraftvoller wird die Heilung dann sein, wenn wir für das äußere Umfeld mitbeten. Wenn wir Frieden in der Welt möchten, brauchen wir zuerst den Frieden in unserem eigenen Herzen, wenn wir uns nach Liebe sehnen (*von Menschen im Außen*) benötigen wir zuerst die Liebe in uns und für uns selbst. Wir können keine Liebe "von aussen" bekommen. Wir können sie nur in uns selbst hervorbringen und dann kehrt sie - wenn wir sie hinausschicken und teilen - immer wieder zu uns zurück und verstärkt sich immer mehr.

Wir möchten uns nochmals bedanken, bei jedem Einzelnen der seinen Weg mit all den Herausforderungen so einmalig geht! Das Dunkle ist in der großen göttlichen Schöpfung nicht einmal so groß wie ein Stecknadelkopf - aber dennoch bedarf es unserer Bewußtheit - wir tragen diese Bewußtheit **IN UNS ... und brauchen sie auch nur dort wieder zu öffnen!**

In der unendlichen Liebe Gottes und Verbundenheit

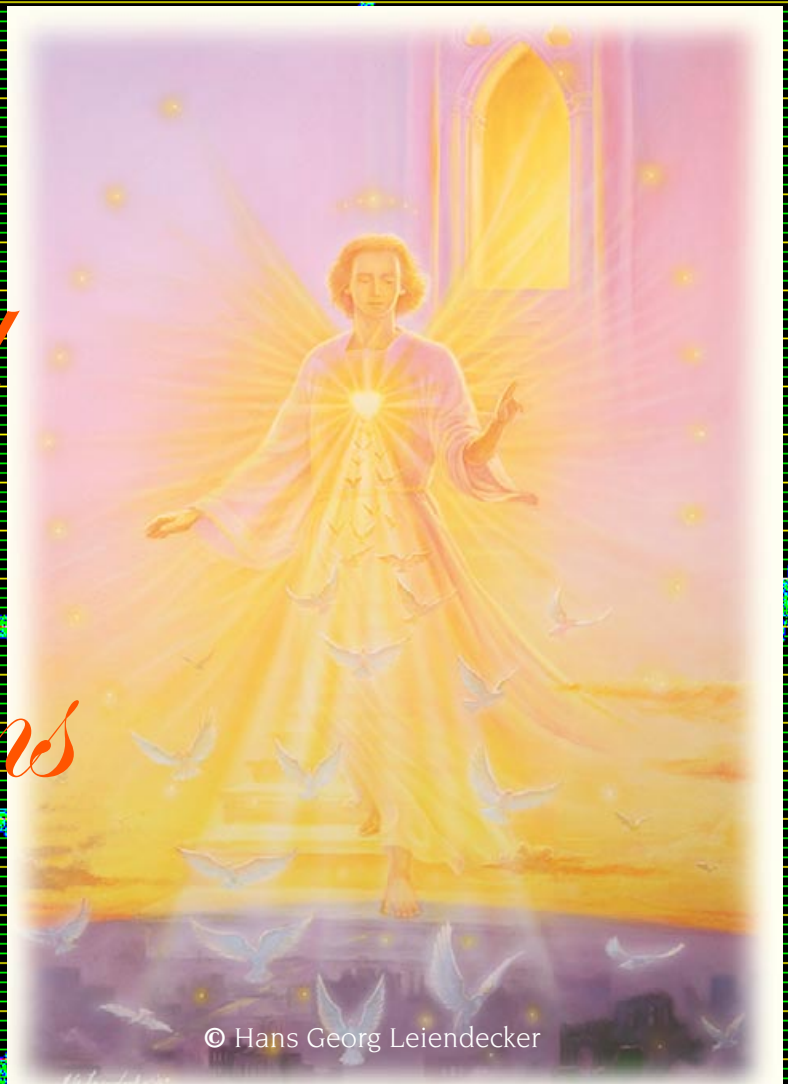
Sabine Maria und Hans Georg Leiendecker

*Wir werden den "**Überblick Weltgeschehen - Teil 2**" immer wieder noch ein klein wenig überarbeiten. Sollten Sie dieses weiterreichen wollen, so finden Sie die **aktualisierte** Version auf unserer Homepage - und unter dem Datum am Beginn des Schreibens können Sie ersehen, ob es die aktuelle Version ist. Gerne können Sie alle unsere Schreiben jederzeit teilen, weiterreichen und vortragen, wenn dieses hilfre.*

Texte: Sabine Maria Leiendecker

Bilder: Hans Georg Leiendecker

Engel des Friedens



© Hans Georg Leindecker

Affirmation:

*Friede beginnt im eigenen Herzen
„In meinem Herzen ist Frieden“*

Wo immer Unruhen sind - tausende Kilometer entfernt, in unserem unmittelbaren Umfeld oder in uns selbst - immer ist es möglich, durch Frieden diese zu verändern. Setzen wir uns einen Moment in Ruhe hin, werden still im Innersten, bitten um den eigenen inneren Frieden und senden diesen Frieden, Licht und die Liebe dorthin wo Unruhen sind. Friede ist mächtvoller als Unruhe - Friede wird entstehen. Streiten sich Menschen um uns herum, so senden wir auch dorthin Gedanken des Friedens. Friede ist etwas Wunderbares. Wenn in uns selbst Friede ist, so wird sich auf kurz oder lang das ganze Umfeld in Frieden verwandeln.

"Ich bin in Frieden mit mir selbst."